

INHALT

EINLEITUNG	I
I. STATIONEN EINER REZEPTION	3
II. ETYMOLOGIE UND SEMANTIK VON <i>LEICH</i> UND IHRE GATTUNGSGESCHICHTLICHEN KONSEQUENZEN	13
1. Die germanischen Sprachen	13
2. Altfranzösisch/Altprovenzalisch <i>lai(s)</i>	16
Altprovenzalisch <i>lais</i> (und <i>descort</i>)	19
Exkurs: Descort	22
Die Bretonisierung von <i>lai</i> im Altfranzösischen	23
Exkurs: Lai arthurien	28
Die Kontrafakturen: mittellateinische vs. »bretonische« Priorität ..	29
Exkurs: Lai und Vogelsang	32
3. Der Begriff leich in althochdeutscher und frühmittelhochdeutscher Zeit	34
a) <i>leib</i> -Komposita mit außermusikalischer Bedeutung	35
b) <i>leib</i> in althochdeutschen Glossen	40
c) <i>leib</i> in alt- und frühmittelhochdeutschen Texten	51
d) Gattungsgeschichtliche Konsequenzen	65
Exkurs: Ludwigslid	71
4. Zusammenfassende Thesen zum althochdeutschen Leich und seiner gattungsgeschichtlichen Bedeutung	74
III. ZUR FRAGE DER ÜBERLIEFERUNG ALT- UND FRÜHMITTELHOCHDEUTSCHER LEICHFORMEN: EINE KRITIK GERMANISTISCHER LEICH-MODELLE	78
1. Das Evangelienbuch Otfrids von Weissenburg	78
2. Das Georgslid	83
3. Weitere alt- und frühmittelhochdeutsche Formen im zusammenfassenden Überblick	89
4. Deutsche »sequentiae« aus Muri und Seckau (St. Lambrecht): Zum Verhältnis von Sequenz und Leich	95

IV. DER MITTELHOCHDEUTSCHE LEICH:	
BELEGSTELLEN – AUFZEICHNUNG – KORPUS	102
1. Belegstellen für mittelhochdeutsch <i>leich</i>	102
a) Die Bezeichnung <i>leich</i> für ein konkret zugeordnetes Stück	110
b) <i>leich</i> und Autorennennungen	113
c) Aussagen allgemeiner Art über <i>leich</i>	118
2. Beobachtungen zur Überlieferung und Aufzeichnung des Leichs	122
Manessische Liederhandschrift	131
Der Leich Heinrichs von Rugge	135
3. Übersicht zum Korpus mittelhochdeutscher Leichdichtung .	137
a) Leiche	137
b) Tertiärformen	141
V. ZUM VERHÄLTNIS DES MITTELHOCHDEUTSCHEN LEICHS ZU ANDEREN WELTLICHEN »DISCORDIA«-REALISIERUNGEN	151
1. Estampie	151
2. Lai und Descort	160
3. Mittellateinische Leich-Nachbarn	167
4. Zusammenfassende Deutung	179
AUSBLICK	181
ABGEKÜRZT ZITIERT LITERATUR	185
REGISTER	193
MELODIENANHANG	199